

# SPD Fraktion im Bezirksausschuss 22 Aubing – Lochhausen – Langwied

---

**Antragsteller**  
Robert Brenner

**Fraktionsmitglieder:**  
Robert Brenner  
Brigitta Bacak, stellv. Fraktionssprecherin  
Thomas Hampel, Fraktionssprecher  
Claudia Stadler

München, 20.03.24

## **Störungen im S-Bahnbetrieb - Ausfall der S-Bahnlinie S 20**

### **Antrag**

Das Mobilitätsreferat wird gebeten, bei der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG) folgende Fragen zu den Betriebsausfällen der S-Bahnlinie S 20 zu klären:

- Welche Gründe waren Ursache der Weichenstörung am 27. Februar, die zu Betriebseinstellung der S 20 geführt hat?
- Welche Maßnahmen werden von Seiten der Deutschen Bahn ergriffen, um solche Störungen in Zukunft zu vermeiden?
- Welche Schritte wird die BEG einleiten, damit der Betrieb der S 20 in Zukunft so durchgeführt wird, dass für den Fahrgast eine verlässliche und kalkulierbare Fahrmöglichkeit vom S-Bahnhof Aubing bzw. vom S-Bahnhof Leienfelsstraße zum Heimeranplatz besteht?

## Begründung:

### **Betriebslage**

Aufgepasst – hier finden Sie aktuelle Meldungen zu Störungen, Verspätungen und Zugausfällen auf den S-Bahn-Linien im Streckennetz des MVV

S 20

**S 20 : Vereinzelte Zugausfälle / Vereinzelte vorzeitige Zugwenden / Verzögerungen von bis zu 10 Min. / Reparatur an einer Weiche**

Es kommt zu Beeinträchtigung mit Vereinzelt Zugausfällen und Vereinzelt vorzeitigen Zugwenden wegen der Reparatur an einer Weiche im Bereich München-Pasing. Es ist mit zusätzlichen Verzögerungen von bis zu 10 Minuten zu rechnen.

Folgende Züge sind betroffen:

Zugausfälle Vormittag:  
S 20 Buchenau Abfahrt 06:23 Uhr -> München  
Hauptbahnhof Ankunft 06:50 Uhr  
S 20 Geltendorf Abfahrt 07:00 Uhr -> München  
Hauptbahnhof Ankunft 07:39 Uhr  
S 20 Buchenau Abfahrt 07:03 Uhr ->

Am 27. Februar sind sämtliche Züge der S 20 ausgefallen – begründet wurde dies mit einer Weichenstörung in Pasing. Grundsätzlich stellt die S 20 eine gute Verbindung zum Heimeranplatz dar; aufgrund des unzuverlässigen Betriebes kann von Seiten der Fahrgäste ein gesicherte und verlässliche Fahrmöglichkeit nicht unterstellt werden.

gez. Antragssteller